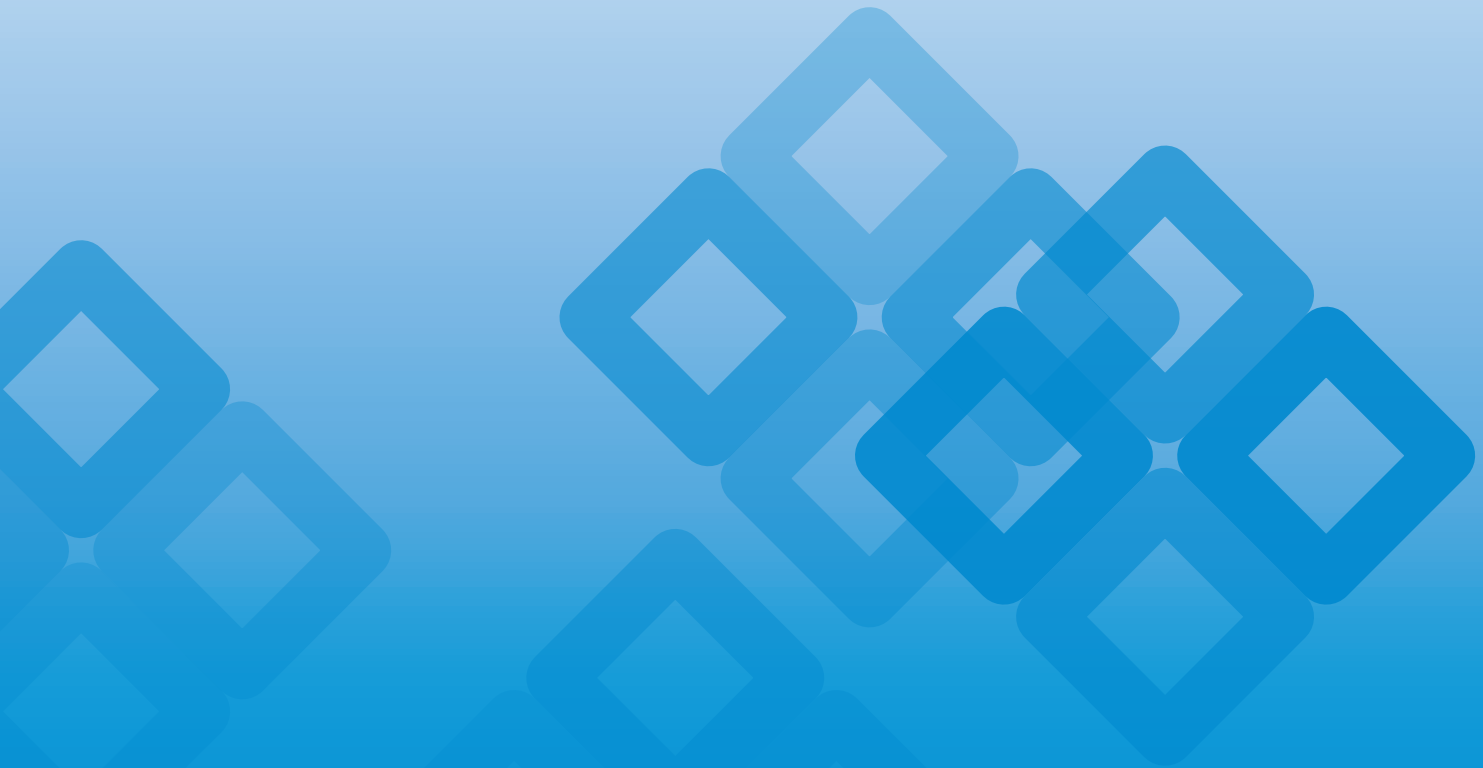


Fortbildung, Information und Adressen 2023



Für ehrenamtliche Betreuer:innen und
Bevollmächtigte. Von der Landesarbeitsgemeinschaft
für Betreuungsangelegenheiten.



Vorwort

**Sehr geehrte Betreuerinnen und Betreuer,
sehr geehrte Bevollmächtigte,
sehr geehrter Bevollmächtigter,**

Sie haben ein anspruchsvolles Ehrenamt, mit dem Sie Menschen bei der Erledigung ihrer rechtlichen Angelegenheiten unterstützen. Das war unter den Bedingungen der letzten Jahre zweifellos besonders herausfordernd.



Auch 2023 bringt durch die Betreuungsrechtsreform Veränderungen mit sich. Ich bin froh darüber, dass das Selbstbestimmungsrecht und die Wünsche der betreuten Menschen nun zentrale Maßstäbe allen betreuungsrechtlichen Handelns werden.

Um Sie bei der Umsetzung der Reform in Ihrem Ehrenamtsalltag zu unterstützen, haben wir die finanzielle Förderung der Betreuungsvereine in erheblichem Maße erhöht und die Fortbildungs- und Beratungsangebote stark ausgebaut.

Dabei freut mich besonders, dass die Betreuungsvereine des DRK und des Hilfswerks Bremen in diesem Jahr ein Büro in Bremen-Nord eröffnen konnten, um Sie direkt vor Ort zu beraten, fortzubilden und zu unterstützen.

Auch die weiteren Fortbildungsangebote haben wir in Bremen und Bremerhaven ausgebaut. So können Sie sich beispielsweise zukünftig einmal monatlich online ohne Anmeldung austauschen und fortbilden.

Zudem wird es die Möglichkeit geben, dass die Betreuungsvereine ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer bei vorübergehender Verhinderung vertreten. Informieren Sie sich gerne über dieses Angebot bei den Betreuungsvereinen und -behörden, deren Kontaktdaten Sie in dieser Broschüre finden.

Selbstverständlich sind auch zukünftig alle Angebote für Sie kostenlos und offen für Menschen, die sich vorstellen können, in der Zukunft die Betreuung oder Vollmacht für einen anderen Menschen zu übernehmen.

Ich wünsche Ihnen für 2023 viele positive Erfahrungen und spannende neue Erkenntnisse in Ihrem Ehrenamt.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!
Menschen wie Sie brauchen wir!

**Ihre
Anja Stahmann
Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport**

Einleitung

**Sehr geehrte Betreuer:innen,
sehr geehrte Bevollmächtigte,**

die Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten möchte Sie auch im Jahr 2023 über die Fortbildungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote für ehrenamtliche Betreuer:innen sowie Bevollmächtigte im Land Bremen informieren. Die Veranstaltungen sollen Ihnen eine Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben geben.

Zielgruppe der Fortbildungsreihe sind ehrenamtliche Betreuer:innen im Land Bremen, denen vom Betreuungsgericht eine rechtliche Betreuung übertragen wurde. Sie richtet sich aber auch an Bürger:innen, die in der Zukunft bereit sind, im Ehrenamt die rechtliche Vertretung eines kranken oder behinderten Menschen zu übernehmen sowie an Bevollmächtigte. Die Veranstaltungen richten sich nicht an beruflich tätige Betreuer:innen oder an Personen, die zukünftig in diesem Bereich beruflich tätig sein wollen.

Immer mehr Bürger:innen treffen für den Fall einer möglichen Betreuungsbedürftigkeit Vorsorge und erteilen einer anderen Person eine Vorsorgevollmacht. Die bevollmächtigte Person steht häufig vor ähnlichen Problemen und Fragen wie rechtliche Betreuer:innen. Wir möchten daher die Veranstaltungen auch Vorsorgebevollmächtigten anbieten.

Als Referent:innen für die Fortbildungsveranstaltungen stehen u.a. Rechtsanwält:innen, Vereinsbetreuer:innen, Richter:innen, Rechtspfleger:innen, Behördenmitarbeiter:innen und Pflegefachkräfte zur Verfügung. Die Fortbildungsreihe im Rahmen der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten veranstaltet die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport in Kooperation mit den Betreuungsvereinen, den Betreuungsgerichten, dem Amt für Soziale Dienste und dem Magistrat Bremerhaven.

In der Stadt Bremen finden die Fortbildungsveranstaltungen im „Kwadrat“ der Werkstatt Bremen, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen, statt. Besonders freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr wieder Veranstaltungen in Bremen-Nord und Bremerhaven anbieten zu können. In Bremen-Nord finden Sie uns in den neuen Räumlichkeiten des Betreuungszentrum Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen (Vegesack). In Bremerhaven finden die Fortbildungsveranstaltungen im Betreuungsverein Bremerhaven e.V., Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven, statt.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. In Bremen und Bremen-Nord übernimmt für die ehrenamtlichen Betreuer:innen die Anmeldung die Werkstatt Bremen. Hierzu können Sie das Anmeldeformular nutzen oder sich per E-Mail anmelden.

Für Veranstaltungen in Bremerhaven können Sie sich direkt bei dem Betreuungsverein Bremerhaven anmelden. Die Informationen dazu finden Sie auf Seite 5.

Informationen zum Betreuungsrecht finden Sie auch im Internet unter:

www.soziales.bremen.de, und dann weiter unter „Soziales – Rechtliche Betreuung – ehrenamtliche Betreuung“.

Als ehrenamtliche Betreuer:innen erhalten Sie diese Broschüre, wenn Sie vom Amtsgericht Bremen, Amtsgericht Bremen-Blumenthal oder Amtsgericht Bremerhaven bestellt wurden und uns Ihre Adresse bekannt ist. Ihre Adresse wird der Betreuungsbehörde mit dem Beschluss der Bestellung oder Verlängerung durch das Betreuungsgericht mitgeteilt. Ändert sich Ihre Adresse zu einem späteren Zeitpunkt, erhält die Betreuungsbehörde davon nicht immer eine Mitteilung. Daher möchten wir Sie bitten, eine Änderung Ihrer Adresse der Betreuungsbehörde mitzuteilen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir wünschen uns eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen und hoffen, dass das Angebot Ihr Interesse weckt und wir Sie in den Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Landesarbeitsgemeinschaft für
Betreuungsangelegenheiten



Die Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

ist ein von der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport gem. § 4 des Bremischen Ausführungsgesetzes zum Betreuungsgesetz (BremAG-BtG) eingerichteter Arbeitskreis, in dem die mit der Umsetzung des Betreuungsgesetzes im Lande Bremen befassten anerkannten Betreuungsvereine, Gerichte, Behörden und Organisationen zur Koordination ihrer Arbeit zusammenwirken.

Themen der Broschüre

Hier eine kurze Übersicht der wichtigsten Themen in der Broschüre und auf welchen Seiten Sie diese finden:

Anmeldung gewusst wo	5
Fortbildungskalender Online	6
Fortbildungskalender für Bremen	7
Fortbildungskalender für Bremen-Nord	8
Fortbildungskalender für Bremerhaven	9
Beschreibung der Veranstaltungen für Bremen	10-19
Beschreibung der Veranstaltungen für Bremen-Nord	20-23
Beschreibung der Veranstaltungen für Bremerhaven	24-31
Adressen der Betreuungsvereine	35-36
Anmeldeformulare Bremen, Bremen-Nord	46-47
Anfahrtsbeschreibungen	48-50

Die Fortbildungsbroschüre ist auch online als PDF verfügbar:

<https://www.soziales.bremen.de/informationen-und-publikationen-ref-30/informationen-und-publikationen-rechtliche-betreuung-62893>

Hinweise zur Anmeldung

Alle Veranstaltungen sind **kostenfrei**. Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte **verbindlich** per Mail oder Fax schriftlich für Bremen und Bremen-Nord mit dem Anmeldeformular auf Seite 46/47 für Bremerhaven ohne Anmeldeformular an.

- Die Termine sollen soweit wie möglich vor Ort stattfinden können.
- Hierfür können nur begrenzt Plätze angeboten werden. Sie erhalten vor der jeweiligen Veranstaltung eine Anmeldebestätigung.
- Falls Sie nicht teilnehmen können, sagen Sie **unbedingt** per Mail oder telefonisch ab, damit andere Interessierte nachrücken können.
- Sollte die Fortbildung nicht in Präsenz stattfinden, sondern online angeboten werden, informieren wir Sie.

Anmeldung Bremen und Bremen-Nord (Vege sack)

Werkstatt Bremen

Büroservice
Hoffmannstr. 11
28201 Bremen

Telefon: 0421 361 15528

Fax: 0421 361 16078

E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Veranstaltungsorte

In Bremen finden die Veranstaltungen im „Kwadrat“

Wilhelm-Kaisen-Brücke 4
28199 Bremen

jeweils **mittwochs** von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.

In Bremen-Nord (Vege sack) finden Sie uns

in den neuen Räumlichkeiten des Betreuungszentrums
Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2
28757 Bremen

Jeweils **montags** in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr

Anmeldung Bremerhaven

Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Stedinger Str. 2
27568 Bremerhaven

Telefon: 0471 95 45 970

E-Mail: info@betreuungsverein-bremerhaven.de

Veranstaltungsort

In Bremerhaven finden die Veranstaltungen

im Schulungsraum des Betreuungsvereins Bremerhaven
Stedinger Str. 2
27568 Bremerhaven

jeweils **donnerstags** in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr statt.

Fortbildungsveranstaltungen 2023

Fortbildungskalender Online

Der Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Bremen e.V. – Referat Betreuungsrecht – bietet allen Betreuer:innen sowie Vorsorgebevollmächtigten jeden letzten Donnerstag des Monats von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr online einen **Austausch (ungerade Monate)** sowie eine **Fortbildung (gerade Monate)** an.

Nr.	Datum	Thema
1	26.01.2023	Austausch / Gesprächskreis
2	23.02.2023	Fortbildung zum Thema Vermögenssorge
3	30.03.2023	Austausch / Gesprächskreis
4	27.04.2023	Fortbildung zum Thema Soziale Leistungen
5	25.05.2023	Austausch / Gesprächskreis
6	29.06.2023	Fortbildung zum Thema Gesundheitssorge
7	27.07.2023	Austausch / Gesprächskreis
8	31.08.2023	Fortbildung zum Thema Schulden
9	28.09.2023	Austausch / Gesprächskreis
10	26.10.2023	Fortbildung zum Thema Unterstützung bei der Entscheidungsfindung
11	30.11.2023	Austausch / Gesprächskreis

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahme erfolgt über microsoft teams.

<https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-teams/join-a-meeting>

Die Besprechungs-ID lautet: 349 737 514 883

Der Passcode lautet: BRes4r

Den Link für diese Veranstaltung finden Sie auch auf der Website des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Bremen (www.drk-bremen.de) unter Referat Betreuungsrecht.

Rückfragen sind möglich unter

Telefon: 0421 3403 140 – Frau Meyn

Die Termine sind jeweils Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Im Dezember findet kein Termin statt.

Die Veranstaltungen leitet Udo Schollenberger (Jurist) und Dagmar Theilkuhl (Juristin).
Zu verschiedenen Themen werden weitere Referenten eingeladen werden.

Fortbildungsveranstaltungen 2023

Fortbildungskalender Bremen

Die Beschreibungen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf den Seiten 10 bis 19.

Nr.	Datum	Uhrzeit	Thema
1	01.02.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen Referentin: Susanne Tantzen, Moderation: Angela Eisfelder
2	15.02.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil I Referent: Stefan Klasen, Moderation: Maria Gluschenko
3	01.03.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil II Referent: Stefan Klasen, Moderation: Maria Gluschenko
4	22.03.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Das Ende der Betreuung Referentin: Sophie Plumhoff-Wagner, Moderation: Angela Horstmann
5	26.04.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Aufgaben von Betreuer:innen im Bereich der Gesundheitspflege, Umgang mit Patientenverfügungen Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Angela Eisfelder
6	03.05.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Haftungsrechtliche Fragen Referent: Alexander Jung, Moderation: Angela Eisfelder
7	17.05.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und –verfahren Referenten: Ulrike Illies, Stefan Klasen, Moderation: Birgit Brüning
8	07.06.2023	18.00 Uhr bis 19.30 Uhr	Angststörung, Zwangsstörung und Depressionen Referent: Dr. Martin Zinkler, Moderation: Maria Gluschenko
9	21.06.2023	18:00 Uhr bis 20.00 Uhr	Sozialleistungsbescheide richtig lesen Referentinnen: Rebecca Maas, Andreas Westphal, Moderation: Birgit Brüning
10	05.07.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Pflegebedürftig was nun? Referentin: Verena Lange, Moderation: Edeltraut Burghardt
11	30.08.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Praktische Arbeitshilfen für rechtliche Betreuer:innen Referentin und Moderation: Maria Gluschenko
12	06.09.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen Referentin: Susanne Tantzen, Moderation: Angela Eisfelder
13	20.09.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Besondere Probleme in der Vermögensverwaltung Referentinnen: Dagmar Theilkuhl und Anja Walecki
14	11.10.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Veränderungen durch die Reform Referentin: Nina Ahlers-Brandt, Referent: Dennis Plitzko
15	29.11.2023	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr	Freiheitsentziehende Maßnahmen – Rechtliche Grundlagen und Empfehlungen zur Praxis Referentin: N.N., Moderation: Angela Horstmann

Fortbildungsveranstaltungen 2023

Fortbildungskalender Bremen-Nord (Vege sack)

Die Beschreibungen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf den Seiten 20 bis 23.

Nr.	Datum	Uhrzeit	Thema
1	06.02.2023 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr		Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil I Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Angela Eisfelder
2	13.03.2023 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr		Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil II Referenten und Moderation: Udo Schollenberger, Angela Eisfelder
3	08.05.2023 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr		Aufgaben von Betreuer:innen im Bereich der Gesundheitssorge, Umgang mit Patientenverfügungen Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Angela Eisfelder
4	03.07.2023 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr		Besondere Fragen in der Vermögensverwaltung Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Angela Eisfelder
5	28.08.2023 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr		Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen Referenten und Moderation: Udo Schollenberger, Angela Eisfelder
6	13.11.2023 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr		Das Ende der Betreuung Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Angela Eisfelder

Fortbildungsveranstaltungen 2023

Fortbildungskalender Bremerhaven

Die Beschreibungen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf den Seiten 24 bis 31.

Nr.	Datum	Uhrzeit	Thema
01a	19.01.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Vorsorgende Vollmachten Referentinnen: Mitarbeiter:innen des Betreuungsverein Bremerhaven e.V.
02a	02.02.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Haftungsrechtliche Fragen in Bezug auf die Betreuungsführung Referent: Patrick Klöppel
03a	23.02.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Erfahrungsaustausch / Gesprächskreis Moderation: Melanie Zimmermann-Otte, Jan Zimmermann und Patrick Klöppel
04a	23.03.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Erstinformation – Einführung ins Betreuungsrecht Referent: Jan Zimmermann
05	20.04.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und Verfahren Referenten: Jan Zimmermann und Patrick Klöppel
03b	25.05.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Erfahrungsaustausch / Gesprächskreis Moderation: Melanie Zimmermann-Otte, Jan Zimmermann und Patrick Klöppel
06	22.06.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Demenz ist nicht gleich Demenz Referentin: Ingrid Hametner
02b	06.07.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Haftungsrechtliche Fragen in Bezug auf die Betreuungsführung Referent: Patrick Klöppel
07	14.09.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Umgang mit Schulden der Klient:innen – Schuldnerberatung Referenten: Patrick Klöppel und Patrick Klöppel
01b	28.09.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Vorsorgende Vollmachten Referentinnen: Mitarbeiter:innen des Betreuungsverein Bremerhaven e.V.
04b	12.10.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Erstinformation – Einführung ins Betreuungsrecht Referent: Jan Zimmermann
08a	09.11.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Veränderungen durch die Betreuungsrechtsreform 2023 Referenten: Jan Zimmermann und Patrick Klöppel
09	23.11.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Unterstützte Entscheidungsfindung als Kern rechtlicher Betreuung Referentin: Melanie Zimmermann-Otte
08b	30.11.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Veränderungen durch die Betreuungsrechtsreform 2023 Referentin: Jan Zimmermann und Patrick Klöppel
03c	07.12.2023	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	Erfahrungsaustausch / Gesprächskreis Moderation: Melanie Zimmermann-Otte, Jan Zimmermann und Patrick Klöppel
10ab	Anmeldetermin Vgl. Seite 31		Sozialleistungsbescheide richtig lesen Referentin: Lena Mädje, Moderation: Kathrin Bogusch

Veranstaltungen in Bremen

Veranstaltung 1:

Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen denen vom Amtsgericht die rechtliche Betreuung für eine Person übertragen wurde und auch an diejenigen, die kurz davorstehen, als Betreuer:innen bestellt zu werden.

Es sollen die Grundlagen einer rechtlichen Betreuung dargestellt werden:
Voraussetzungen für die Einrichtung einer Betreuung, gerichtliches Verfahren, Aufgabenkreise, Verpflichtungen und Aufgaben der rechtlichen Betreuer:innen, Stellung der rechtlichen Betreuer:innen, Unterstützungsmöglichkeiten der rechtlichen ehrenamtlichen Betreuer:innen.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referent: **Susanne Tantzen**, Richterin beim Amtsgericht Bremen

Moderation: **Angela Eisfelder**, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Mittwoch, 01.02.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 2:

Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil I

Die Erstellung eines Vermögensverzeichnisses wird systematisch erarbeitet.
Auf die Anforderungen des Gerichts wird eingegangen. Auch werden Möglichkeiten der Betreuer:innen, die erforderlichen Daten zu erlangen, erörtert. Daneben werden allgemeine Fragen zur Vermögenssorge behandelt. Ferner sollen die Aufgaben der Betreuer:innen hinsichtlich der Erzielung von Einnahmen für die betreute Person dargestellt werden.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referent: **Stefan Klasen**, Dipl. Rechtspfleger beim Amtsgericht Bremen
Moderation: **Maria Gluschenko**, Rechtliche Betreuerin im Hilfswerk Bremen
Termin: **Mittwoch, 15.02.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 3:

Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II

Die Anforderungen des Gerichts an die Jahresabrechnung unter Einbeziehung der gesetzlichen Grundlagen werden dargelegt. Ferner werden allgemeine Fragen zur Vermögensverwaltung besprochen. Dabei stehen die gesetzlichen Genehmigungserfordernisse im vermögensrechtlichen Bereich wie z. B. die Versperrung der Sparkonten im Vordergrund. Ferner werden praktische Tipps zum Wirkungskreis der Vermögenssorge erteilt.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referent: **Stefan Klasen**, Dipl. Rechtspfleger beim Amtsgericht Bremen
Moderation: **Maria Gluschenko**, Rechtliche Betreuerin im Hilfswerk Bremen
Termin: **Mittwoch, 01.03.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Es wird ehrenamtlichen Betreuer:innen empfohlen, beide Veranstaltungen zur Vermögenssorge zu besuchen. Die Veranstaltung ist für Bevollmächtigte nur bedingt geeignet.

Veranstaltung 4:

Das Ende der Betreuung – Aufhebung, Betreuerwechsel, Tod, Nachlass

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen.

Ziel ist es, darüber zu informieren, was bei einer Aufhebung der Betreuung, einem Betreuerwechsel oder bei Beendigung der Betreuung durch den Tod der betreuten Person zu veranlassen ist.

Hierbei soll auch auf die Besonderheiten, die sich durch den Tod der betreuten Person für Betreuer:innen ergeben, eingegangen werden.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referentin: **Sophie Plumhoff-Wagner**, Dipl. Rechtspflegerin beim
Amtsgericht Bremen

Moderation: **Angela Horstmann**, , Örtliche Betreuungsbehörde,
Amt für Soziale Dienste

Termin: **Mittwoch, 22.03.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 5:

Aufgaben im Bereich der Gesundheitssorge, Umgang mit Patientenverfügungen

Die Veranstaltung richtet sich an Betreuer:innen und Bevollmächtigte, denen der Aufgabenkreis der Gesundheitssorge übertragen wurde.

In der Veranstaltung soll dargelegt werden, was der Aufgabenkreis der Gesundheitssorge umfasst, was bei der Feststellung des Handlungsbedarfs zu beachten ist, wenn die betreute Person über eine natürliche Einsichtsfähigkeit verfügt und in welchen Fällen Genehmigungen des Gerichts einzuholen sind.

In diesem Zusammenhang soll auch behandelt werden, was rechtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte zu beachten haben, wenn eine Patientenverfügung vorliegt.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referentinnen und Moderation:

Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Mittwoch, 26.04.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 6:

Haftungsrechtliche Fragen

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen sowie an Bevollmächtigte. Ziel ist es, ehrenamtlichen Betreuer:innen einen Überblick über haftungsrechtliche Probleme, mit denen Betreuer:innen konfrontiert werden könnten, zu verschaffen. Hierbei sollen sowohl haftungsrechtliche Situationen, in welche die Betreuer:innen selbst kommen können, als auch haftungsrechtlich relevante Situationen der Betreuten angesprochen werden.

Auf die entsprechenden Versicherungsmöglichkeiten wird ebenfalls hingewiesen. Die Haftung von Bevollmächtigten ist ebenfalls Thema.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referent: **Alexander Jung**, Rechtsanwalt

Moderation: **Angela Eisfelder**, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Mittwoch, 03.05.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 7:

Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und -verfahren

Betreuer:innen sind zwar gesetzliche Vertreter:innen der Betreuten innerhalb der ihnen zugewiesenen Aufgabenkreise, können jedoch nicht in allen Bereichen frei entscheiden. Vielfach bedarf es sowohl in den Bereichen der Personen- als auch der Vermögenssorge der betreuungsgerichtlichen Genehmigung. Ziel der Veranstaltung ist es, die maßgeblichen Genehmigungserfordernisse im Betreuungsverfahren darzustellen und den Ablauf eines solchen Genehmigungsverfahrens zu erläutern.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referenten: **Ulrike Illies**, Richterin beim Amtsgericht Bremen
Stefan Klasen, Rechtspfleger beim Amtsgericht Bremen

Moderation: **Birgit Brüning**, Örtliche Betreuungsbehörde, Amt für Soziale Dienst

Termin: **Mittwoch, 17.05.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 8:

Angststörung, Zwangsstörung und Depressionen

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen. Neben der Darstellung der Symptome von Angsterkrankungen, Zwangsstörungen und Depressionen, wird geklärt, ab wann es sich um eine behandlungsbedürftige Erkrankung handelt. Zudem wird auf den Umgang mit Betroffenen und deren Angehörigen eingegangen. Gibt es richtig oder falsch – vielleicht haben Sie eigene Fallbeispiele. Außerdem werden Merkmale verdeutlicht, an denen eine akute Krise erkannt werden kann.

Referent: **Dr. Martin Zinkler**, Chefarzt im Klinikum Bremen Ost

Moderation: **Maria Gluschenko**, rechtliche Betreuerin im Hilfswerk Bremen

Termin: **Mittwoch, 07.06.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 9:

Sozialleistungsbescheide richtig lesen

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen sowie an Bevollmächtigte. Ziel ist es, darüber zu informieren, was beim Erhalt eines Sozialleistungsbescheid zu beachten und gegebenenfalls zu veranlassen ist. In dieser Veranstaltung werden zunächst einführende Informationen über Sozialleistungsbescheide vermittelt.

- Wie ist ein Sozialleistungsbescheid aufgebaut?
- Worauf muss ich bei der Überprüfung eines Bescheides achten?
- Wann ist das Einlegen eines Widerspruchs sinnvoll?

Anhand von Beispielen werden besondere Probleme erörtert.

Die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, eigene Praxisbeispiele einzubringen.

Referentinnen und Moderation:

Rebecca Maas, Länderreferentin im Sozialen
Entschädigungsrecht, Senatorin für Soziales, Jugend,
Integration und Sport

Andreas Westphal, Abschnittsleiterin FD Teilhabe,
Amt für Soziale Dienste

Moderation: **Birgit Brüning**, Örtliche Betreuungsbehörde, Amt für Soziale Dienst

Termin: **Mittwoch, 21.06.2023**, 18:00 Uhr **bis 20:00 Uhr**

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 10:

Pflegebedürftig was nun?

Die drei Pflegestützpunkte in Bremen und Bremerhaven und die beiden Außenstellen im Bremer Süden unterstützen in allen Belangen rund um die Pflege. Sie beraten kostenlos, neutral und unabhängig, wenn es darum geht, die richtige Form der Pflege oder Hilfe zu finden, wenn pflegerische und Soziale Hilfen zu organisieren sind oder Anträge zum Beispiel bei Kranken- und Pflegekassen sowie dem Amt für Soziale Dienste, gestellt werden müssen.

Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Themen der Fortbildung können zudem sein: Pflege zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung, hauswirtschaftliche Versorgung, Finanzierung von Pflege und Hilfen sowie Antragstellung bei Kranken- und Pflegekassen und Behörden, Finanzierung der stationären Pflege, Leistungen der Pflegeversicherung, Angebote zur Entlastung pflegender Angehöriger, Rechtliche Vorsorge (Vollmacht, Patientenverfügung, gesetzliche Betreuung) sowie der Schwerbehindertenausweis.

Referentin: **Verena Lange**, Pflegestützpunkt Land Bremen,
örtliche Betreuungsbehörde, Amt für Soziale Dienste

Moderation: **Edeltraut Burghardt**, örtliche Betreuungsbehörde,
Amt für Soziale Dienste

Termin: **Mittwoch, 05.07.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 11:

Praktische Arbeitshilfen für rechtliche Betreuer:innen

Die Veranstaltung richtet sich an neu bestellte ehrenamtliche Betreuer:innen sowie Personen, denen in Kürze eine ehrenamtliche rechtliche Betreuung übertragen wird. Es werden praktische Arbeitshilfen vorgestellt, um die ehrenamtliche Betreuer:innen bei ihrer Tätigkeit zu unterstützen. Beispielsweise:

- Anschreiben an Ämter und Behörden
- Erstellung von den Erst- und Jahresberichten
- Hilfestellung bei Führung der Vermögenssorge
- Erstellung der jährlichen Rechnungslegung

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referentin und Moderation:

Maria Gluschenko, rechtliche Betreuerin im Hilfswerk Bremen

Termin: **Mittwoch, 30.08.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 12:

Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen, denen vom Amtsgericht die rechtliche Betreuung für eine Person übertragen wurde und auch an diejenigen, die kurz davor stehen, als Betreuer:in bestellt zu werden.

Es sollen die Grundlagen einer rechtlichen Betreuung dargestellt werden: Voraussetzungen für die Einrichtung einer Betreuung, gerichtliches Verfahren, Aufgabenkreise, Verpflichtungen und Aufgaben der rechtlichen Betreuer:innen, Stellung der rechtlichen Betreuer:innen, Unterstützungsmöglichkeiten der rechtlichen ehrenamtlichen Betreuer:innen.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referentin: **Susanne Tantzen**, Richterin am Amtsgericht

Moderation: **Angela Eisfelder**, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Mittwoch, 06.09.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 13:

Besondere Probleme in der Vermögensverwaltung

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte.

Ziel ist es, über besondere Einzelprobleme zu informieren, die sich bei der Führung einer Betreuung oder im Rahmen einer Vorsorgevollmacht im Vermögensbereich ergeben können.

Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen.

Referentinnen:

Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Anja Walecki, Überörtliche Betreuungsbehörde,
Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Termin: **Mittwoch, 20.09.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 14:

Das neue Betreuungsrecht und die Führung ehrenamtlicher Betreuungen

Zum 1.1.2023 erfolgte eine umfassende Reformierung des Betreuungsrechts. Diese Fortbildung zeigt die wesentlichen Aspekte des neuen Betreuungsrechts auf und legt dabei den Schwerpunkt auf Ausgestaltung und Regelungen der ehrenamtlichen Betreuungsführung. Neben den betreuungsrechtlichen Grundlagen wird daher eingegangen auf:

- Anbindung ehrenamtlicher Betreuer:innen an einen Betreuungsverein
- Pflichten für ehrenamtliche Betreuer:innen nach dem neuen Recht
- Verhinderungsbetreuung
- Weitere Aspekte der Sicherung der Qualität bei der Führung von ehrenamtlichen Betreuungen

Referent: **Dennis Pnitzko**, Örtliche Betreuungsbehörde Bremen

Referentin: **Nina Ahlers-Brandt**, Örtliche Betreuungsbehörde Bremen

Termin: **Mittwoch, 11.10.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltung 15:

Freiheitsentziehende Maßnahmen:

Rechtliche Grundlagen und Empfehlungen zur Praxis

Bettgitter und Bauchgurte, abgeschlossene Türen und „beruhigende“ Medikamente; im alltäglichen Verständnis dienen diese Maßnahmen dem Schutz und der Sicherheit von Angehörigen oder Betreuten. Doch im Sinne des Gesetzes handelt es sich dabei aber oftmals um freiheitsentziehende Maßnahmen, die das Betreuungsgericht genehmigen muss.

In dieser Veranstaltung werden zunächst einführende Informationen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen vermittelt:

- Was sind freiheitsentziehende Maßnahmen?
- Wann sind sie durch das Betreuungsgericht zu genehmigen?
- Welche Aufgaben haben Betreuer:innen oder die bevollmächtigte Person im gerichtlichen Verfahren?

Durch den Einsatz von freiheitsentziehenden Maßnahmen werden zentrale Grundrechte beschnitten. Daher muss immer intensiv nach möglichen Alternativen gesucht werden, um solche Maßnahmen zu vermeiden oder zumindest so gering wie möglich zu halten. Anhand von Beispielen aus der Praxis werden Möglichkeiten der Vermeidung von freiheitsentziehenden Maßnahmen besprochen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen und Beispiele aus der Praxis einzubringen.

Referentin: **N.N.**, Örtliche Betreuungsbehörde,
Amt für Soziale Dienste

Moderation: **Angela Horstmann**, Örtliche Betreuungsbehörde,
Amt für Soziale Dienste

Termin: **Mittwoch, 29.11.2023**, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „**Kwadrat**“,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Veranstaltungen in Bremen-Nord (Veogesack)

Veranstaltung 1:

Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil I

Die Erstellung eines Vermögensverzeichnisses wird systematisch erarbeitet. Auf die Anforderungen des Gerichts wird eingegangen. Auch werden Möglichkeiten der Betreuer:innen, die erforderlichen Daten zu erlangen, erörtert. Daneben werden allgemeine Fragen zur Vermögenssorge behandelt. Ferner sollen die Aufgaben der Betreuer:innen hinsichtlich der Erzielung von Einnahmen für die betreute Person dargestellt werden.

Referentinnen und Moderation:

Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Montag, 06.02.2023**, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Betreuungszentrum**, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen

Veranstaltung 2:

Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II

Die Anforderungen des Gerichts an die Jahresabrechnung unter Einbeziehung der gesetzlichen Grundlagen werden dargelegt. Ferner werden allgemeine Fragen zur Vermögensverwaltung besprochen. Dabei stehen die gesetzlichen Genehmigungserfordernisse im vermögensrechtlichen Bereich wie z. B. die Versperrung der Sparkonten im Vordergrund. Ferner werden praktische Tipps zum Wirkungskreis der Vermögenssorge erteilt.

Referenten und Moderation:

Udo Schollenberger, Jurist Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Montag, 13.03.2023**, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Betreuungszentrum**, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen

Es wird ehrenamtlichen Betreuer:innen empfohlen, beide Veranstaltungen zur Vermögenssorge zu besuchen. Die Veranstaltung ist für Bevollmächtigte nur bedingt geeignet.

Veranstaltung 3:

Aufgaben im Bereich der Gesundheitsvorsorge, Umgang mit Patientenverfügungen

Die Veranstaltung richtet sich an Betreuer:innen und Bevollmächtigte, denen der Aufgabenkreis der Gesundheitsvorsorge übertragen wurde.

In der Veranstaltung soll dargelegt werden, was der Aufgabenkreis der Gesundheitsvorsorge umfasst, was bei der Feststellung des Handlungsbedarfs zu beachten ist, wenn die betreute Person über eine natürliche Einsichtsfähigkeit verfügt und in welchen Fällen Genehmigungen des Gerichts einzuholen sind.

In diesem Zusammenhang soll auch behandelt werden, was rechtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte zu beachten haben, wenn eine Patientenverfügung vorliegt.

Referentinnen und Moderation:

Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Montag, 08.05.2023**, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Betreuungszentrum**, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen

Veranstaltung 4:

Besondere Fragen in der Vermögensverwaltung

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte. Ziel ist es, über besondere Einzelprobleme zu informieren, die sich bei der Führung einer Betreuung oder im Rahmen einer Vorsorgevollmacht im Vermögensbereich ergeben können.

Referentinnen und Moderation:

Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Montag, 03.07.2023**, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Betreuungszentrum**, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen

Veranstaltung 5:

Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen, denen vom Amtsgericht die rechtliche Betreuung für eine Person übertragen wurde und auch an diejenigen, die kurz davor stehen, als Betreuer:innen bestellt zu werden.

Es sollen die Grundlagen einer rechtlichen Betreuung dargestellt werden: Voraussetzungen für die Einrichtung einer Betreuung, gerichtliches Verfahren, Aufgabenkreise, Verpflichtungen und Aufgaben der rechtlichen Betreuer:innen, Stellung der rechtlichen Betreuer:innen, Unterstützungsmöglichkeiten der rechtlichen ehrenamtlichen Betreuer:innen.

Referenten und Moderation:

Udo Schollenberger, Jurist Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Montag, 28.08.2023**, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Betreuungszentrum**, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen

Veranstaltung 6:

Das Ende der Betreuung – Aufhebung, Betreuerwechsel, Tod, Nachlass

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen.

Ziel ist es, darüber zu informieren, was bei einer Aufhebung der Betreuung, einem Betreuerwechsel oder bei Beendigung der Betreuung durch den Tod der betreuten Person noch zu veranlassen ist.

Hierbei soll auch auf die Besonderheiten, die sich durch den Tod der betreuten Person für Betreuer:innen ergeben, eingegangen werden.

Referentinnen und Moderation:

Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein
„Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“

Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin,
Betreuungsverein Hilfswerk Bremen

Termin: **Montag, 13.11.2023**, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Betreuungszentrum**, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen

Veranstaltungen in Bremerhaven

Veranstaltung 01:

Vorsorgende Vollmachten

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Vorsorgevollmacht, der Betreuungsverfügung und der Patientenverfügung aufgezeigt und praktische Tipps gegeben. Entsprechende Muster werden besprochen und Formulierungsvorschläge vorgestellt.

- Aufbau und Inhalte einer Vorsorgevollmacht
- Die Betreuungsverfügung – Wie und von wem möchte ich später betreut werden?
- Vor- und Nachteile von Vollmachten und Betreuungsverfügungen
- Was ist eine Patientenverfügung und was regle ich damit?

Zielgruppe: Alle Interessierten

Referent: Mitarbeiter:innen des Betreuungsvereins Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 19.01.2023** **Donnerstag, 28.09.2023**
(01a/23) (01b/23)

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 02:

Haftungsrechtliche Fragen

Welche Haftungsrisiken gibt es bei der Führung von ehrenamtlichen Betreuungen? Mit welchen Problemen kann ich konfrontiert werden? Welche haftungsrechtlichen Situationen entstehen für Betreute? Welche Versicherungsmöglichkeiten habe ich und wie sichert mich das Land Bremen?

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen, Angehörige und weitere Interessierte

Referent: **Patrick Klöppel**, Dipl.-Sozialarbeiter, zertifizierter Schuldnerberater, Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 02.02.2023** **Donnerstag, 06.07.2023**
(02a/23) (02b/23)
17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 03:

Erfahrungsaustausch / Gesprächskreis

Im Rahmen des regelmäßig angebotenen Erfahrungsaustausches sollen Fragen und Probleme aus der täglichen Betreuungsarbeit angesprochen und vertieft werden. Die Teilnehmer:innen können gerne mit der Anmeldung Fragen stellen und Themenschwerpunkte nennen, die sie angesprochen haben möchten.

Reflexion ehrenamtlicher Betreuungsarbeit, Erfahrungsaustausch und Gelegenheit, auch einmal „Frust“ abzulassen.

- Gespräche über aktuelle und grundsätzliche Fragestellungen
- Inhalte werden von den Teilnehmer:innen benannt

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven

Moderation: **Melanie Zimmermann-Otte**, Rechtliche Betreuerin,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.
Jan Zimmermann, Rechtlicher Betreuer und Jurist,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.
Patrick Klöppel, Dipl.-Sozialarbeiter, zertifizierter Schuldnerberater,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.
oder Vertreter:innen des Betreuungsvereins

Termin: **Donnerstag, 23.02.2023 (03a/23)**
Donnerstag, 25.05.2023 (03b/23)
Donnerstag, 07.12.2023 (03c/23)

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 04:

Erstinformation – Einführung in das Betreuungsrecht

In dieser Veranstaltung sollen folgende Grundlagen und Inhalte vermittelt werden: Diese Fortbildung richtet sich an Interessierte, die ehrenamtliche Betreuungen übernehmen möchten oder bereits übernommen haben. Es werden die Grundzüge des Betreuungsrechts vermittelt und die für die Führung einer Betreuung notwendigen rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen mit vielen Beispielen angesprochen.

- Grundzüge des Betreuungsrechts
- Voraussetzungen für die Einrichtung von Betreuungen
- Verfahren des Betreuungsgerichts
- Aufgabenkreise
- Rechte, Pflichten und Aufgaben
- Die Aufsicht des Betreuungsgerichts
- Hilfen, Unterstützung
- Das Ende einer Betreuung

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven und alle Interessierten

Referent: **Jan Zimmermann** Rechtlicher Betreuer und Jurist,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 23.03.2023** **Donnerstag, 12.10.2023**
(04a/23) **(04b/23)**

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 05:

Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und Verfahren

In dieser Fortbildung werden die für einen ehrenamtlichen Betreuer relevanten Regelungen bezüglich gerichtlicher Genehmigungen im Betreuungsverfahren einschließlich des Ablaufs des gerichtlichen Verfahrens aufgezeigt. Gerichtliche Genehmigungen sind u.a. notwendig bei der Kündigung von Wohnraum des Klienten oder bei Zwangsmedikation etc. Weiter werden regelmäßig auftretende Problempunkte angesprochen und Lösungsvorschläge aufgezeigt.

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven und alle Interessierten

Referent: **Jan Zimmermann**, Rechtlicher Betreuer und Jurist,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Patrick Klöppel, Dipl.-Sozialarbeiter, zertifizierter Schuldnerberater,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 20.04.2023 (5/23)**

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 06:

Demenz ist nicht gleich Demenz

Die verschiedenen Formen der Demenzerkrankung, werden in dieser Veranstaltung erläutert und Möglichkeiten der Behandlung und Betreuung erörtert.

- Die Vielfältigkeit der Demenzerkrankungen
- Glauben Sie nicht alles, was Sie über Demenz lesen/hören!
- Worauf kommt es an im Umgang mit Demenzerkrankten?
- Belastungen für Angehörige und professionelle Hilfe

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven, Mitarbeiter:innen von Einrichtungen und weitere Interessierte

Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Referentin: **Ingrid Hametner**, Dipl. Pädagogin und Buchautorin
„100 Fragen zum Umgang mit Menschen mit Demenz“

Moderation: Mitarbeiter:innen des Betreuungsvereins Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 22.06.2023 (6/23)**
17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 07:

Umgang mit Schulden der Klient:innen – Schuldnerberatung

Informationen zur Schuldnerberatung und zur Verbraucherinsolvenz.
Vermittlung von Kenntnissen zur Einleitung von Entschuldungsmaßnahmen.

Im Rahmen dieser Fortbildung werden Informationen zur Schuldnerberatung und Verbraucherinsolvenz vermittelt. Es werden Lösungsvorschläge zu Tilgungsvereinbarungen und Inkasso angesprochen, ebenso die betreuungsrechtlichen Aufgaben im Zusammenhang mit der Schuldnerberatung. Auch das Thema Budgetplanung wird vertieft.

- Verfahrensrechtliche Fragen und rechtliche Grundlagen
- Außergerichtliche Einigung
- Gerichtliches Insolvenzverfahren
- Budgetplanungen
- Tilgungsvereinbarungen
- Betreuungsrechtliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Schuldnerberatung

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven, Mitarbeiter:innen von Einrichtungen und weitere Interessierte

Referenten: **Patrick Klöppel**, Dipl.-Sozialarbeiter, zertifizierter Schuldnerberater,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Moderation: Mitarbeiter:innen des Betreuungsvereins Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 14.09.2023 (7/23)**

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 08:

Veränderungen durch die Betreuungsrechtsreform 2023

Zum 1.1.2023 erfolgt eine umfassende Reformierung des Betreuungsrechts.
Diese Fortbildung zeigt die wesentlichen Neuregelungen und Änderungen auf
und vermittelt Lösungsansätze zur künftigen Umsetzung.

- Anbindung ehrenamtlicher Betreuer:innen an den Betreuungsverein
- Pflichten für ehrenamtliche Betreuer:innen nach dem neuen Recht
- Verhinderungsbetreuung
- Stärkung der unterstützten Entscheidungsfindung

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des
Amtsgerichts Bremerhaven, Mitarbeiter:innen von Einrichtungen
und weitere Interessierte

Referenten: **Jan Zimmermann**, Rechtlicher Betreuer und Jurist,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Patrick Klöppel, Dipl.-Sozialarbeiter, zertifizierter Schuldnerberater,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 09.11.2023** **Donnerstag, 30.11.2023**
(08a/23) **(08b/23)**

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 09:

Unterstützte Entscheidungsfindung als Kern rechtlicher Betreuung

Die Reform des Betreuungsrechts zum 1.1.2023 stärkt das Selbstbestimmungsrecht der betreuten Personen, die Unterstützung und Schutz bei der Ausübung ihrer Rechte benötigen. Das Gesetz stellt das Unterstützungsprinzip in den Vordergrund, die Vertretung der betreuten Personen soll quasi das letzte Mittel sein. Die Wünsche der betreuten Personen sind Maßstab für alle in der rechtlichen Betreuung handelnden Personen. Die Fortbildung knüpft an diese Maxime an und zeigt, wie das „Prinzip Unterstützung“ umgesetzt werden kann.

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven, Mitarbeiter:innen von Einrichtungen und weitere Interessierte

Referentin: **Melanie Zimmermann-Otte**, Dipl. Sozialarbeiterin,
Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Termin: **Donnerstag, 23.11.2023**
(09/23)

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: **Schulungsraum des Betreuungsvereins,**
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Veranstaltung 10:

Sozialleistungsbescheide richtig lesen

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen sowie Bevollmächtigte. Ziel ist es, darüber zu informieren, was beim Erhalt eines Sozialleistungsbescheid zu beachten und gegebenenfalls zu veranlassen ist.

In dieser Veranstaltung werden zunächst einführende Informationen über Sozialleistungsbescheide vermittelt.

- Wie ist ein Sozialleistungsbescheid aufgebaut?
- Worauf muss bei der Überprüfung eines Bescheides geachtet werden?

Die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, eigene Praxisbeispiele einzubringen.

Referentin: **Lena Mädje**, Mitarbeiterin Sozialamt

Moderation: **Kathrin Bogusch**, Abteilungsleitung Örtliche Betreuungsbehörde

Termin: Ein Termin wird nach Anmeldungen und nach Anmeldezahlen gesucht und kommuniziert.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bis zum
31.03.2023 bzw. **30.09.2023**

bei **Frau Hise**, Magistrat Bremerhaven
Telefon: 0471 590 3425

Hinweise und Informationen

Ehrenamtskarte

Bremen – Niedersachsen



Mit der Ehrenamtskarte Bremen-Niedersachsen wird eine attraktive Form der Auszeichnung für herausragendes ehrenamtliches Engagement angeboten. Mit der goldfarbenen Ehrenamtskarte wird den Bürger:innen etwas zurückgegeben, die sich in ihrer Freizeit für andere engagieren und einsetzen, zum Beispiel für Kinder und alte Menschen, im Naturschutz, der Jugendarbeit, Freiwilligen Feuerwehr und THW, Kirchen und vielen anderen Einrichtungen.

Die Ehrenamtskarte bietet Vergünstigungen in öffentlichen Einrichtungen und bei zahlreichen Anbietern in Bremen und Niedersachsen. Die Ehrenamtskarte kann bekommen, wer sich seit drei Jahren mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr in einer Organisation in Bremen / Bremerhaven oder Niedersachsen ehrenamtlich engagiert, dieses Engagement fortsetzen will und mindestens 18 Jahre alt ist. Das ehrenamtliche Engagement muss unentgeltlich erfolgen (höchstens Aufwandsentschädigung).

Die Voraussetzungen sind auch erfüllt, wenn die Mindestzeiten durch Tätigkeiten bei mehreren Organisationen erreicht werden. Die Geltungsdauer der Ehrenamtskarte beträgt drei Jahre und kann bei fortbestehenden Voraussetzungen durch eine erneute Antragstellung verlängert werden.

Ehrenamtskarte und ehrenamtliche rechtliche Betreuung

Ehrenamtliche rechtliche Betreuer:innen können eine Ehrenamtskarte erhalten, wenn sie ehrenamtliche rechtliche Betreuungen in den Gerichtsbezirken Bremen, Bremen-Blumenthal oder Bremerhaven führen:

Die Führung einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung wird mit 2,5 Stunden in der Woche bzw. 125 Stunden im Jahr gewertet. Eine weitere Voraussetzung ist, dass das ehrenamtliche Engagement seit mindestens drei Jahren besteht und fortgeführt wird.

Beispiel 1: Bürger:innen führen seit mindestens drei Jahren ehrenamtlich **zwei** rechtliche Betreuungen im Land Bremen. Er erfüllt die Voraussetzungen.

Beispiel 2: Eine Bürgerin führt seit mindestens drei Jahren ehrenamtlich **eine** rechtliche Betreuung im Land Bremen. Sie ist weiter in einem Sportverein seit mindestens 3 Jahren für 2,5 Stunden in der Woche tätig. Sie erfüllt die Voraussetzungen.

Führen Sie eine ehrenamtliche rechtliche Betreuung in den Gerichtsbezirken Bremen, Bremen-Blumenthal oder Bremerhaven, bestätigen Ihnen die Betreuungsbehörde Bremen oder der Betreuungsverein der Inneren Mission in Bremen die Voraussetzungen. Bringen Sie dazu bitte Ihre Betreuerausweise mit.

Ansprechpartnerin:

Amt für Soziale Dienste Bremen

Betreuungsbehörde
Rembertiring 39
28203 Bremen

Frau Brüning, Telefon: 0421 361 19532

Die Ehrenamtskarten werden zum Stichtag 15. März oder 15. September ausgegeben. Bis zu diesem Zeitpunkt muss die ehrenamtliche Person den Antrag bei der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport eingereicht haben. Ist die ehrenamtliche Person für mehrere Organisationen tätig, füllt er/sie für jede Organisation ein eigenes Formular aus und reicht diese **gemeinsam** ein bei:

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Referat Bürgerengagement (21)
Bahnhofsplatz 29 (Tivolihochhaus)
28195 Bremen

Alle Informationen gibt es auf den Websites:

www.buergerengagement.bremen.de
www.freiwilligenserver.de

Aufwandspauschale und Einkommenssteuer

Ehrenamtliche Betreuer:innen haben Anspruch auf Ersatz der Aufwendungen, die bei der Führung der rechtlichen Betreuung entstehen. Die Aufwendungen können einzeln in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten (§ 1835 BGB) abgerechnet werden. Es können aber auch die Aufwendungen pauschal geltend gemacht werden (§ 1835a BGB).

Die pauschale Aufwandsentschädigung wird auf Antrag gewährt. Vorteil ist, dass keine Einzelabrechnung oder Belege beim Betreuungsgericht vorgelegt werden müssen. Zielsetzung der pauschalen Regelung ist es, den Verwaltungsaufwand für die Gerichte und die ehrenamtlichen Betreuer Betreuer:innen möglichst gering zu halten und damit auch das bürgerschaftliche Engagement zur Übernahme ehrenamtlicher rechtlicher Betreuungen zu fördern.

Die pauschale Aufwandsentschädigung in jedem Einzelfall beträgt ab den 1.1.2023 jährlich 425 Euro.

Die pauschale Aufwandsentschädigung unterliegt der Besteuerung. Die Aufwandspauschale für ehrenamtliche Betreuer:innen ist bis zu einer Gesamtsumme von 3.000 Euro jährlich steuerfrei gestellt (§ 3 Nr. 26b EStG).

Andere steuerfreie Einkünfte nach § 3 Nr. 26 EStG (die sog. Übungsleiterpauschale) werden aber in diese Gesamtsumme eingerechnet.

Sofern keine anderen steuerfreien Einkünfte im Rahmen der Übungsleiterpauschale vorliegen, können damit jährlich für bis zu sechs ehrenamtliche Betreuungen Pauschalen von jeweils 425 Euro steuerfrei erhalten werden, ohne den Betrag von 3.000 Euro zu überschreiten.

Vorsorgende Verfügungen

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

Jeder Mensch kann durch Krankheit, Behinderung oder Gebrechlichkeit in die Lage kommen, dass er nicht mehr für sich selber entscheiden kann. Ehepartner:innen und Verwandte können keine rechtsverbindlichen Entscheidungen für Sie treffen. Über die rechtlichen Möglichkeiten der Vorsorge möchten Betreuungsvereine und Betreuungsbehörden möglichst viele Bürgerinnen und Bürger informieren.

Informationsbroschüren zu vorsorgenden Verfügungen

Die Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten hat dazu eine Informationsbroschüre erstellt, die Sie bei den Betreuungsbehörden und Betreuungsvereinen im Land Bremen erhalten. Außerdem finden Sie die Broschüre auf unserer Homepage unter:

<https://www.soziales.bremen.de/soziales/rechtliche-betreuung/vorsorge-3068>

Information zur Inanspruchnahme von Beratungsleistungen der Betreuungsvereine

Eine Mitgliedschaft im Betreuungsverein ist nicht erforderlich.
Die Beratungsangebote durch die Betreuungsvereine sind kostenlos.

Betreuungsvereine im Land Bremen werden von der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport als Betreuungsverein anerkannt. Dazu haben sie bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen, die in § 1908f BGB und im Landesausführungsgesetz geregelt sind.

Die Betreuungsvereine werden für die Wahrnehmung dieser Aufgaben finanziell gefördert. Dafür müssen sie gegenüber der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport ihre Tätigkeit nachweisen. Diese Nachweisung kann nur eindeutig erfolgen, wenn Sie die Betreuungsvereine dabei unterstützen.

Wir möchten Sie daher bitten, den Betreuungsvereinen ggf. zu bestätigen, wenn Sie eine Leistung in Anspruch genommen haben.

Adressen der Betreuungsvereine im Land Bremen

Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz

Referat Betreuungsrecht
Wachmannstr. 9
28209 Bremen

Telefon: 0421 34 03 140
Fax: 0421 34 03 144
E-Mail: Betreuungsrecht@drk-bremen.de

Ansprechpartner:innen: Dagmar Theilkuhl und Udo Schollenberger

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Mittwoch: 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Die Büroöffnungszeiten weichen hiervon ab:

Montag bis Freitag: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Für Terminvereinbarungen stehen wir darüber hinaus zur Verfügung.

Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet.

Bitte informieren Sie sich beim Betreuungsverein.

Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V.

Veegesacker Str. 59
28217 Bremen

Telefon: 0421 222 15 23
Fax: 0421 222 15 259
E-Mail: Betreuungsverein@hilfswerk-bremen.de

Ansprechpartnerin: Ina Wichmann

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Am Mittwoch sind wir telefonisch über den Anrufbeantworter erreichbar.

Büroöffnungszeiten:

Montag und Donnerstag: 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet.

Bitte informieren Sie sich beim Betreuungsverein.

Betreuungszentrum Bremen-Nord (Vegesack)

Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2
28757 Bremen

Sie erreichen das neue Betreuungszentrum in Vegesack über die Kontaktdaten und Ansprechpartner:innen des Betreuungsvereins Deutsches Rotes Kreuz sowie über den Betreuungsverein Hilfswerk Bremen.

Bitte nutzen Sie hierfür die Kontaktdaten auf der vorherigen Seite 35.

Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Stedinger Str. 2
27568 Bremerhaven

Telefon: 0471 95 45 9 - 0

Fax: 0471 95 45 9 - 70

E-Mail: info@betreuungsverein-bremerhaven.de

Website: www.betreuungsverein-bremerhaven.de

Ansprechpartner:innen: Patrick Klöppel und Katja Mauermann

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Beratungstermine nur nach telefonischer Terminvereinbarung

Offene Sprechstunde mittwochs: 9:00 Uhr und 11:00 Uhr

Die Räumlichkeiten des Betreuungsvereins sind barrierefrei erreichbar.

Die Betreuungsvereine stellen sich vor



Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Bremen e.V.

Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Bremen e.V.
Wachmannstraße 9
28209 Bremen

Referat Betreuungsrecht

Ansprechpartner:innen: Dagmar Theilkuhl und Udo Schollenberger

Telefon: 0421 34 03 140

Fax: 0421 34 03 144

E-Mail: betreuungsrecht@drk-bremen.de

Informationsangebote für ehrenamtliche Betreuer, Interessierte und Vorsorge-Bevollmächtigte

Sehr geehrte Damen und Herren,

möglicherweise erwägen Sie, sich über die Möglichkeiten der Übernahme einer Betreuung zu informieren. Vielleicht wurden Sie vor kurzem vom Amtsgericht Bremen als ehrenamtliche Betreuerin bzw. als ehrenamtlicher Betreuer bestellt und suchen Unterstützung. Oder aber Sie möchten gerne für sich oder Ihre Angehörigen vorsorgen und eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung erstellen.

Wir haben das Ziel, Sie bei allen diesen Überlegungen und Aufgaben zu unterstützen, Ihnen Informationen anzubieten und den Weg zu ebnen. Die einzelnen Angebote erfahren Sie von uns.

Bitte rufen Sie uns an oder mailen Sie uns.

Unsere Unterstützung ist weder mit einer Mitgliedschaft, einer Verpflichtung noch einem Kostenbeitrag verbunden. Unsere Tätigkeit für Sie wird von der Senatorin für Soziales finanziert.

Alle Angebote finden in Bremen, Wachmannstraße statt, es sei denn, es wird ausdrücklich ein anderer Ort bei der Anmeldung angegeben.

Dagmar Theilkuhl und Udo Schollenberger

Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Bremen e.V.



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Hilfswerk Bremen ist seit 1992 ein anerkannter Betreuungsverein der Stadt Bremen.

Wir bieten **Beratung, Unterstützung und Hilfe für Menschen**, die eine **rechtliche Betreuung** im Sinne §§ 1814 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) benötigen. Oder die sich mit **Möglichkeiten der Vorsorge** bei eigener Hilfebedürftigkeit – z. B. aufgrund von Unfall, Krankheit oder Alter – auseinandersetzen wollen.

Sie haben folgende Möglichkeiten der Vorsorge um von Ihrem Selbstbestimmungsrecht Gebrauch zu machen:

- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**
- **Patientenverfügung**

Außerdem beraten wir Menschen, die zu **ehrenamtlich rechtlichen Betreuern** bestellt worden sind oder sich für dieses **Ehrenamt** interessieren sowie **Bevollmächtigte** und die sich in diesem Zusammenhang über Einzelfragen des Betreuungsrechts informieren wollen.

Bei Interesse setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.
Wir können Sie in Ihrem individuellen Anliegen beraten und das passende Angebot für Sie finden.

Alle Leistungen sind für Sie kostenfrei. Unsere Tätigkeit wird von der Senatorin für Soziales finanziert.

Ihre Ansprechpartnerin im Hilfswerk Bremen e.V.:

Ina Wichmann – Fachbereichsleitung
Vegeacker Str. 59
28217 Bremen

Telefon: 0421 222 15 23

Fax: 0421 22 21 52 59

E-Mail: betreuungsverein@hilfswerk-bremen.de



BETREUUNGSVEREIN
BREMERHAVEN E.V.

Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Stedinger Straße 2
27568 Bremerhaven

Telefon: 0471 95459 - 0
Fax: 0471 95459 - 70
E-Mail: info@betreuungsverein-bremerhaven.de
Website: www.betreuungsverein-bremerhaven.de

Wir über uns

Der Betreuungsverein Bremerhaven wurde 1992 gegründet. Weil wir besonderen Wert auf die Qualität unserer Arbeit legen, sind wir im Qualitätsregister des Bundesverbandes der Berufsbetreuer:innen e.V. (BdB) eingetragen. Unsere Mitarbeiter:innen sind diplomierte Pädagog:innen, Sozialarbeiter:innen, Sozialpädagog:innen, und Jurist:innen mit umfassenden fachlichen Kenntnissen. Zu unseren Aufgaben zählen:

- Rechtliche Betreuung unserer Klient:innen
- Beratung und Begleitung von ehrenamtliche Betreuer:innen
- Schulungen und Informationen zum Betreuungsrecht und verwandten Rechtsgebieten
- Informationen zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- Beratung von Bevollmächtigten
- Verfahrens- und Nachlasspflegschaften

Der Betreuungsverein hat zusätzliche Angebote wie

- Schuldner- und Insolvenzberatung nach § 305 InsO
- EUTB-Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Im Betreuungsverein Bremerhaven kümmern sich über 30 hauptamtliche Betreuer:innen und Verwaltungsangestellte um die Belange von über 1.100 Menschen. Zudem unterstützen wir kontinuierlich zahlreiche ehrenamtliche Betreuer:innen in ihrer Tätigkeit.

Beratung ehrenamtlicher Betreuer:innen

Ziele: Hilfen bei konkreten fachlichen, methodischen und rechtlichen Fragestellungen. Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuer:innen und Bevollmächtigten

- Beratung und Unterstützung in sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Betreuungsrechtliche Fragestellungen
- Unterstützung bei Verwaltungsaufgaben
- Hilfestellung im methodischen Handeln
- Unterstützung in der Definition von Betreuungszielen

Zielgruppe: **Ehrenamtliche** Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven

Referent: **Jan Zimmermann**, Rechtlicher Betreuer und Jurist, Betreuungsverein Bremerhaven e.V.

Ort: Raum E 12 des Betreuungsvereins
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Termin: **Beratungstermine nur nach telefonischer Terminvereinbarung**

Offene

Sprechstunde: Mittwochs jeweils zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr

Gesprächskreise

Ziele: Reflexion ehrenamtlicher Betreuungsarbeit, Erfahrungsaustausch und die Gelegenheit, auch einmal Frust abzulassen.

- Gespräche über aktuelle und grundsätzliche Fragestellungen
- Inhalte werden von den Teilnehmer:innen benannt

Zielgruppe: **Ehrenamtliche** Betreuer:innen im Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Bremerhaven

Ort: Schulungsraum des Betreuungsvereins,
Stedinger Str. 2, 27568 Bremerhaven

Termine: Termine erfahren Sie telefonisch unter 0471 95459 - 0 oder auf unserer Homepage www.betreuungsverein-bremerhaven.de

Adressen der Betreuungsbehörden im Land Bremen

Überörtliche Betreuungsbehörde

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Betreuungsrecht, Überörtliche Betreuungsbehörde
Bahnhofsplatz 29 / Tivolihochhaus
28195 Bremen



Ansprechpartnerin: Anja Walecki

Telefon: 0421 361 2158
Fax: 0421 496 2158
anja.walecki@soziales.bremen.de

Internet: www.soziales.bremen.de

Örtliche Betreuungsbehörden

Beratungsangebote der Betreuungsbehörden

Für die Wahrnehmung behördlicher Aufgaben bei der Betreuung Volljähriger ist nach dem Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) die Betreuungsbehörde zuständig.

Die Betreuungsbehörde ist in der Stadtgemeinde Bremen dem Amt für Soziale Dienste und in der Stadtgemeinde Bremerhaven dem Magistrat zugeordnet.

Zu den Aufgaben der Betreuungsbehörden gehört u.a.:

- Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuer:innen im Rahmen der Sachverhaltsaufklärungen und Stellungnahmen für das Betreuungsgericht
- Bevollmächtigte sowie ehrenamtliche Betreuer:innen auf deren Wunsch bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zu beraten und zu unterstützen,
- ehrenamtliche Betreuer:innen sowie Vorsorgebevollmächtigte im Rahmen einer Unterbringung und unterbringungsähnlichen Maßnahmen zu unterstützen,
- Die Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuer:innen beim Abschluss einer Vereinbarung zur Begleitung und Unterstützung mit einem Betreuungsverein,
- die Aufklärung und Beratung über Vollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen zu fördern,
- Unterschriften oder Handzeichen unter Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen zu beglaubigen (öffentliche Beglaubigung). Für die Beglaubigung Ihrer Unterschrift oder Handzeichen unter Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten nehmen Betreuungsbehörden eine Gebühr von 10 €,
- über das Ehegattenvertretungsrecht zu informieren.

Örtliche Betreuungsbehörde in der Stadt Bremerhaven

Magistrat Bremerhaven

Sozialamt Betreuungsbehörde
Hinrich-Schmalfeld-Straße 42
Stadthaus 1
27576 Bremerhaven



Ansprechpartnerin: Frau Hise

Telefon: 0471 590 3425
Fax: 0471 590 350 2556
E-Mail: Sozialamt@magistrat.bremerhaven.de

Sprechzeit: Montag, Mittwoch, Freitag: 9:00 bis 11:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Örtliche Betreuungsbehörde in der Stadt Bremen

Amt für Soziale Dienste Bremen

Betreuungsbehörde
Hans-Böckler-Straße 9
28217 Bremen

Amt für Soziale Dienste



Verwaltung:

Frau Kerls

Telefon: 0421 361 19530

Frau Nihthiananthan

Telefon: 0421 361 35173

E-Mail: betreuungsbehoerde@afsd.bremen.de

Termine nach Vereinbarung

Wenn Sie sich umfassend über die Aufgaben der örtlichen Betreuungsbehörde informieren möchten

örtliche Betreuungsbehörde Bremen

www.amtfuersozialedienste.bremen.de/erwachsene/betreuungsbehoerde-14460

örtliche Betreuungsbehörde Bremerhaven

<https://www.bremerhaven.de/de/verwaltung-politik-sicherheit/buergerservice/adressen-oeffnungszeiten/sozialamt-betreuungen-und-schuldnerberatung.27751.html>



Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Bremen e.V.

Ehrenamtliche Betreuung

Der Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V. setzt sich für die Gewinnung und Beratung ehrenamtlicher rechtlicher Betreuerinnen und Betreuer ein.

Daher suchen wir engagierte Bürgerinnen und Bürger mit den unterschiedlichsten beruflichen und persönlichen Erfahrungen, die bereit sind eine ehrenamtliche Betreuung zu übernehmen.

Unser Ziel ist es, Personen, die sich für die Übernahme einer ehrenamtlichen Betreuung interessieren, bei ihren Überlegungen zu unterstützen, ihnen Informationen anzubieten und den Weg zur Übernahme einer rechtlichen Betreuung zu ebnen.

Hierzu bieten wir Schulungsangebote an, in denen nicht nur die Grundzüge des Betreuungsrechts dargelegt werden, sondern auch unter anderem ein Überblick über das soziale Netz für die Betreuten in Bremen dargestellt wird.

Selbstverständlich begleiten wird auch den Vermittlungsprozess über die Vorstellung der Betreuungssituation bis zum persönlichen Kennenlernen.

Auch nach der Übernahme einer rechtlichen Betreuung bieten wir eine permanente Begleitung der ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer in Form von Einzelberatungsterminen für spezielle Themen aber auch monatlichen Gesprächskreisen und Coaching Terminen an.

Unsere Unterstützung ist weder mit einer Mitgliedschaft, einer Verpflichtung noch einem Kostenbeitrag verbunden.

Wir freuen uns, Ihnen folgende Veranstaltungen anbieten zu können:
Informationstreffen für an der Übernahme einer Betreuung Interessierte sind jeweils am 2. Donnerstag im Monat von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Veranstaltungen finden in „**geraden**“ Monaten beim Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz, Wachmannstraße 9, Haus 2, 28209 Bremen (Mitte),
in „**ungeraden**“ Monaten in Bremen-Nord im Betreuungsverein Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen (Veegesack) statt.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Offener Erfahrungsaustausch

Angebot in Präsenz

für bereits tätige ehrenamtliche Betreuer:innen bieten wir einen Gesprächskreis **jeweils am 2. Donnerstag im Monat 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr**

Die Veranstaltungen finden
in „**geraden**“ Monaten beim Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz,
Wachmannstraße 9, Haus 2, 28209 Bremen (Mitte),
in „**ungeraden**“ Monaten in Bremen-Nord im Betreuungsverein Bürgermeister-
Wittgenstein Str. 2, 28757 Bremen (Vegesack) statt.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Ihre Ansprechpartner:innen:

Dagmar Theilkuhl und Udo Schollenberger

Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz
Referat Betreuungsrecht
Wachmannstraße 9
28209 Bremen

Telefon: 0421 34 03 140

E-Mail: betreuungsrecht@drk-bremen.de

Angebot Online

Im Jahr 2023 bietet der Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Bremen e.V. – Referat Betreuungsrecht – allen Betreuer:innen sowie Vorsorgebevollmächtigten an jedem letzten Donnerstag des Monats von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr online einen **Austausch (ungerade Monate)** sowie eine **Fortbildung (gerade Monate)** an.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Termine und weitere Informationen zum Online Angebot finden sie auf Seite 6.

Rückfragen sind möglich unter

Telefon: 0421 3403 140 – Frau Meyn

Amtsgerichte

Amtsgericht Bremen

Abteilung für Betreuungssachen / 6. Etage
Ostertorstr. 25/31
28195 Bremen

Fax: 0421 361 15 908

E-Mail: betreuungsabteilung@amtsgericht.bremen.de

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Für die **Abgabe von Unterlagen** und **Protokollierung von Anträgen** wird auf die Rechtsantragstelle Zimmer 13 beim Amtsgericht Bremen verwiesen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Die Annahme von Unterlagen und Protokollierung von Anträgen obliegt der Rechtsantragstelle, so dass das Betreuungsgericht für den Publikumsverkehr möglichst nach vorheriger Terminabsprache zur Verfügung steht.

Amtsgericht Bremen-Blumenthal

Betreuungsgericht
Landrat-Christians-Str. 67/69
28779 Bremen

Geschäftsstelle Betreuungsgericht / Allgemeine Auskunft:

Telefon: 0421 361 7280

0421 361 79189

Fax: 0421 361 79225

Amtsgericht Bremerhaven

Betreuungsgericht
Nordstr. 10
27580 Bremerhaven

Auskunft /Vermittlung: 0471 596 13680

Geschäftsstellen Betreuungsgericht:

Telefon: 0471 596 13627

0471 596 13629

0471 596 13741

0471 596 13643

0471 596 13673

0471 596 13737

Anmeldeformular Bremen

Werkstatt Bremen

Büroservice
Hoffmannstr. 11
28201 Bremen

E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Ich melde mich zu folgenden Veranstaltungen an:

Nr.	Datum	Thema	Bitte ankreuzen
1	01.02.2023	Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen	
2	15.02.2023	Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil I	
3	01.03.2023	Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil II	
4	22.03.2023	Das Ende der Betreuung	
5	26.04.2023	Aufgaben von Betreuer:innen im Bereich der Gesundheitspflege, Umgang mit Patientenverfügungen	
6	03.05.2023	Haftungsrechtliche Fragen	
7	17.05.2023	Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und –verfahren	
8	07.06.2023	Angststörung, Zwangsstörung und Depressionen	
9	21.06.2023	Sozialleistungsbescheide richtig lesen	
10	05.07.2023	Pflegebedürftig was nun?	
11	30.08.2023	Praktische Arbeitshilfen für rechtliche Betreuer:innen	
12	06.09.2023	Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen	
13	20.09.2023	Besondere Probleme in der Vermögensverwaltung	
14	11.11.2023	Veränderungen durch die Reform	
15	29.11.2023	Freiheitsentziehende Maßnahmen – Rechtliche Grundlagen und Empfehlungen zur Praxis	

Ich bin: (bitte ankreuzen)	Ehrenamtliche Betreuer:innen	bevollmächtigte Person	
Name, Vorname:			
Anschrift:			
Telefon:		E-Mail:	
Unterschrift:			

Anmeldeformular Bremen-Nord (Vege sack)

Werkstatt Bremen-Nord

Büroservice
Hoffmannstr. 11
28201 Bremen

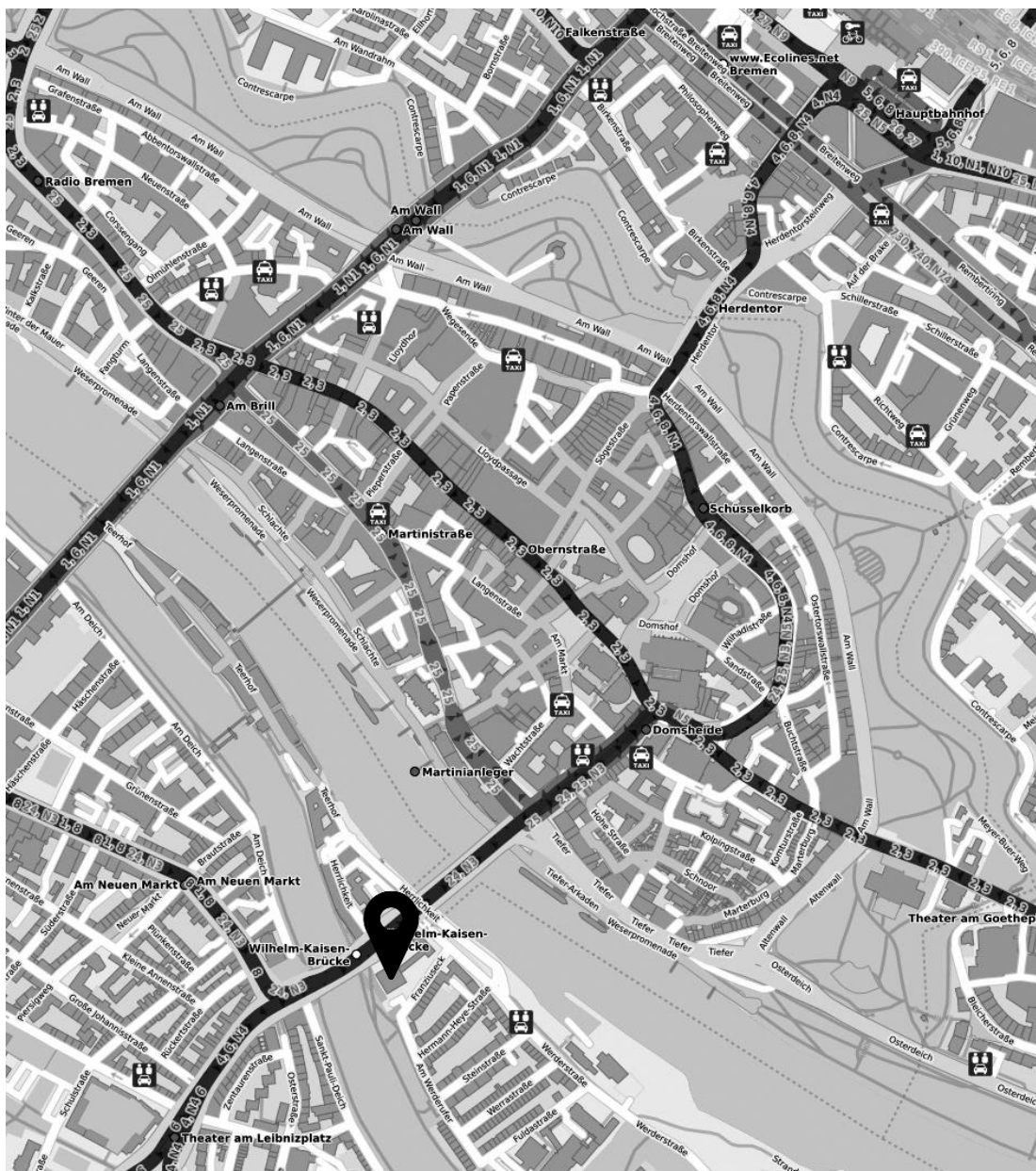
E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Ich melde mich zu folgenden Veranstaltungen an:

Nr.	Datum	Thema	Bitte ankreuzen
1	06.02.2023	Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil I	
2	13.03.2023	Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung Teil II	
3	08.05.2023	Aufgaben von Betreuer:innen im Bereich der Gesundheits sorge, Umgang mit Patientenverfügungen	
4	03.07.2023	Besondere Fragen in der Vermögensverwaltung	
5	28.08.2023	Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen	
6	13.11.2023	Das Ende der Betreuung	

Ich bin: (bitte ankreuzen)	Ehrenamtliche Betreuer:innen	bevollmächtigte Person	
Name, Vorname:			
Anschrift:			
Telefon:		E-Mail:	
Unterschrift:			

Anfahrtsbeschreibung Bremen



Werkstatt Bremen, „Kwadrat“

Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

28199 Bremen

Zwischen Weser und Kleine Weser – zwischen Altstadt und Neustadt gelegen

Straßenbahn Linie: 4, 5, 6 oder 8, Bus 24

Haltestelle: Wilhelm-Kaisen-Brücke

Anfahrtsbeschreibung Bremen-Nord



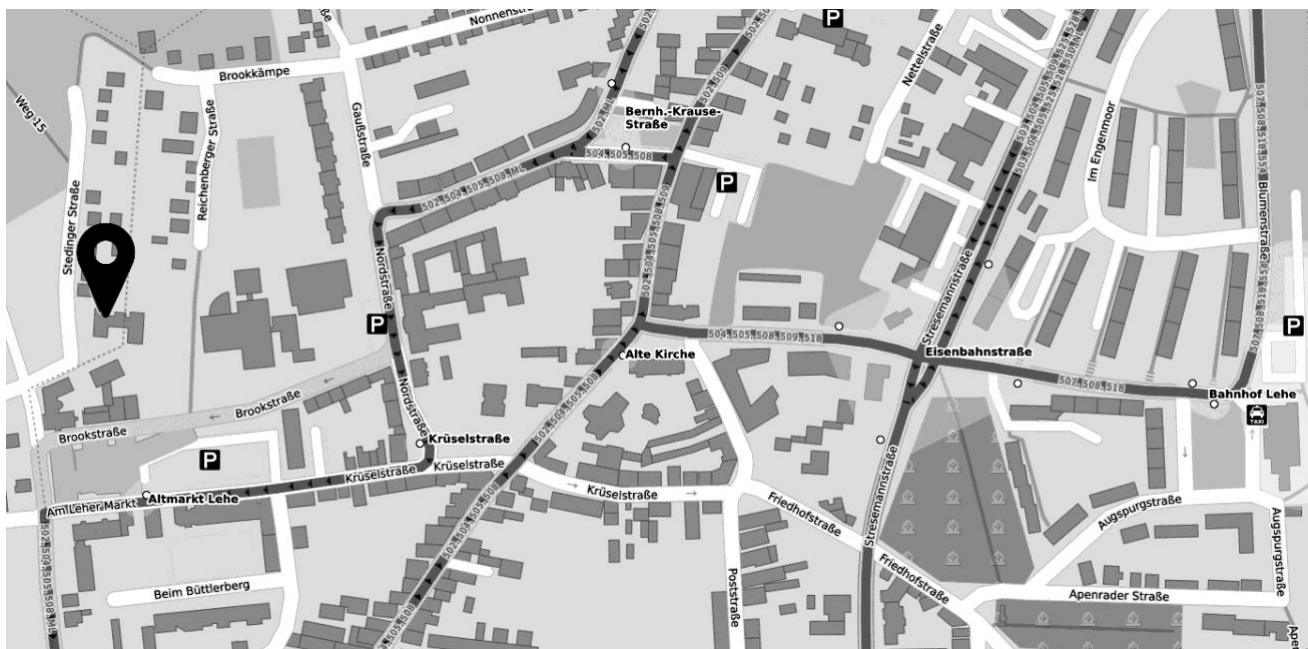
Betreuungszentrum

Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2
28757 Bremen

Bus Linie: 90, 91/92, 94, 95, 98 u.a.

Haltestelle: Bahnhof Vegesack

Anfahrtsbeschreibung Bremerhaven



Schulungsraum des Betreuungsvereins

Stedinger Str. 2

27568 Bremerhaven

Bus Linie: 502, 504, 505, 506, 507, 508, 509

Haltestelle: Haltestelle Altmarkt Lehe

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	1
EINLEITUNG	2
THEMEN DER BROSCHÜRE	4
HINWEISE ZUR ANMELDUNG	4
ANMELDUNG BREMEN UND BREMEN-NORD (VEGESACK)	5
VERANSTALTUNGSORTE	5
ANMELDUNG BREMERHAVEN	5
VERANSTALTUNGSORT	5
FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN 2023	6
FORTBILDUNGSKALENDER ONLINE	6
FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN 2023	7
FORTBILDUNGSKALENDER BREMEN.....	7
FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN 2023	8
FORTBILDUNGSKALENDER BREMEN-NORD (VEGESACK).....	8
FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN 2023	9
FORTBILDUNGSKALENDER BREMERHAVEN.....	9
VERANSTALTUNGEN IN BREMEN	10
<i>Veranstaltung 1:</i>	10
<i>Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen</i>	10
<i>Veranstaltung 2:</i>	10
<i>Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil I</i>	10
<i>Veranstaltung 3:</i>	11
<i>Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II</i>	11
<i>Veranstaltung 4:</i>	12
<i>Das Ende der Betreuung – Aufhebung, Betreuerwechsel, Tod, Nachlass</i>	12
<i>Veranstaltung 5:</i>	12
<i>Aufgaben im Bereich der Gesundheitspflege, Umgang mit Patientenverfügungen</i>	12
<i>Veranstaltung 6:</i>	13
<i>Haftungsrechtliche Fragen</i>	13
<i>Veranstaltung 7:</i>	14
<i>Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und -verfahren</i>	14
<i>Veranstaltung 8:</i>	14
<i>Angststörung, Zwangsstörung und Depressionen</i>	14
<i>Veranstaltung 9:</i>	15
<i>Sozialleistungsbescheide richtig lesen</i>	15
<i>Veranstaltung 10:</i>	15
<i>Pflegebedürftig was nun?</i>	15
<i>Veranstaltung 11:</i>	16
<i>Praktische Arbeitshilfen für rechtliche Betreuer:innen</i>	16
<i>Veranstaltung 12:</i>	17
<i>Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen</i>	17
<i>Veranstaltung 13:</i>	17
<i>Besondere Probleme in der Vermögensverwaltung</i>	17
<i>Veranstaltung 14:</i>	18
<i>Das neue Betreuungsrecht und die Führung ehrenamtlicher Betreuungen</i>	18
<i>Veranstaltung 15:</i>	19
<i>Freiheitsentziehende Maßnahmen: Rechtliche Grundlagen und Empfehlungen zur Praxis</i>	19
VERANSTALTUNGEN IN BREMEN-NORD (VEGESACK)	20
<i>Veranstaltung 1:</i>	20
<i>Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil I</i>	20
<i>Veranstaltung 2:</i>	20
<i>Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II</i>	20

Veranstaltung 3:.....	21
Aufgaben im Bereich der Gesundheitspflege, Umgang mit Patientenverfügungen	21
Veranstaltung 4:.....	22
Besondere Fragen in der Vermögensverwaltung.....	22
Veranstaltung 5:.....	22
Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen	22
Veranstaltung 6:.....	23
Das Ende der Betreuung – Aufhebung, Betreuerwechsel, Tod, Nachlass	23
VERANSTALTUNGEN IN BREMERHAVEN	24
Veranstaltung 01:	24
Vorsorgende Vollmachten	24
Veranstaltung 02:	24
Haftungsrechtliche Fragen	24
Veranstaltung 03:	25
Erfahrungsaustausch / Gesprächskreis	25
Veranstaltung 04:	26
Erstinformation – Einführung in das Betreuungsrecht.....	26
Veranstaltung 05:	27
Gerichtliche Genehmigungserfordernisse und Verfahren	27
Veranstaltung 06:	27
Demenz ist nicht gleich Demenz	27
Veranstaltung 07:	28
Umgang mit Schulden der Klient:innen – Schuldnerberatung	28
Veranstaltung 08:	29
Veränderungen durch die Betreuungsrechtsreform 2023.....	29
Veranstaltung 09:	30
Unterstützte Entscheidungsfindung als Kern rechtlicher Betreuung.....	30
Veranstaltung 10:	31
Sozialleistungsbescheide richtig lesen.....	31
HINWEISE UND INFORMATIONEN	32
Ehrenamtskarte Bremen – Niedersachsen	32
ANSPRECHPARTNERIN:.....	33
AUFWANDSPAUSCHALE UND EINKOMMENSSTEUER.....	33
VORSORGENDE VERFÜGUNGEN	34
VORSORGEVOLLMACHT, BETREUUNGSVERFÜGUNG, PATIENTENVERFÜGUNG	34
INFORMATION ZUR INANSPRUCHNAHME VON	34
BERATUNGSLEISTUNGEN DER BETREUUNGSVEREINE	34
ADRESSEN DER BETREUUNGSVEREINE IM LAND BREMEN.....	35
BETREUUNGSVEREIN DEUTSCHES ROTES KREUZ	35
BETREUUNGSVEREIN HILFSWERK BREMEN FÜR MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNGEN E.V.....	35
BETREUUNGSZENTRUM BREMEN-NORD (VEGESACK).....	36
BETREUUNGSVEREIN BREMERHAVEN E.V.	36
DIE BETREUUNGSVEREINE STELLEN SICH VOR	37
BETREUUNGSVEREIN DEUTSCHES ROTES KREUZ	37
INFORMATIONANGEBOTE FÜR EHRENAMTLICHE BETREUER, INTERESSIERTE UND VORSORGE- BEVOLLMÄCHTIGTE	37
HILFSWERK BREMEN	38
BETREUUNGSVEREIN BREMERHAVEN E.V.	39
ADRESSEN DER BETREUUNGSBEHÖRDEN IM LAND BREMEN.....	41
ÜBERÖRTLICHE BETREUUNGSBEHÖRDE	41
ÖRTLICHE BETREUUNGSBEHÖRDEN BERATUNGSANGEBOTE DER BETREUUNGSBEHÖRDEN.....	41
ÖRTLICHE BETREUUNGSBEHÖRDE IN DER STADT BREMERHAVEN	42
ÖRTLICHE BETREUUNGSBEHÖRDE IN DER STADT BREMEN	42
OFFENER ERFAHRUNGSUSTAUSCH.....	44
ANGEBOT IN PRÄSENZ	44
ANGEBOT ONLINE	44

AMTSGERICHTE.....	45
AMTSGERICHT BREMEN.....	45
AMTSGERICHT BREMEN-BLUMENTHAL.....	45
AMTSGERICHT BREMERHAVEN.....	45
ANMELDEFORMULAR BREMEN	46
ANMELDEFORMULAR BREMEN-NORD (VEGESACK)	47
ANFAHRTSBESCHREIBUNG BREMEN	48
ANFAHRTSBESCHREIBUNG BREMEN-NORD.....	49
ANFAHRTSBESCHREIBUNG BREMERHAVEN.....	50

V.i.S.d.P.:

**Die Senatorin für Soziales,
Jugend, Integration und Sport**
Betreuungsrecht, Überörtliche Betreuungsbehörde
Bahnhofplatz 29
28195 Bremen

Gestaltung: Bianca Wessalowski
www.bianca-wessalowski.de

Druck: Druckerei des Senators für Finanzen



**Die Senatorin für Soziales,
Jugend, Integration und Sport**
Überörtliche Betreuungsbehörde
Bahnhofsplatz 29
28195 Bremen

